

Ninjas und Exorzisten

In Überarbeitung

Von lula-chan

Kapitel 3: Der Schwarze Orden

In der Arche angekommen, wird die Gruppe bestehend aus Allen, Kanda, Marschall Theodor, Chao Zhi, Sasuke, Naruto, Kakashi, Sakura, Sai und Tsunade von einigen Wissenschaftlern begrüßt.

"Komui wartet bereits auf euch", sagt einer der Wissenschaftler zu ihnen.

"Okay", antwortet Theodor und läuft voraus. "Folgt uns einfach."

Die nun dreizehnköpfige Gruppe macht sich gemeinsam auf in die Wissenschaftsabteilung. Zunächst herrscht noch eisiges Schweigen.

"Wo gehen wir hin?", möchte Tsunade schließlich wissen, um die mittlerweile unangenehme Stille zu durchbrechen.

"Zur Wissenschaftsabteilung, dort befindet sich das Büro unseres Abteilungsleiters Komui Li", antwortet Theodor.

"Was erforscht ihr da denn?", fragt nun Sakura.

"Verschiedenes, um unseren Kampf gegen den Millenium-Grafen zu unterstützen, aber manchmal ist auch echt unnützes Zeug dabei", erklärt Allen, der einen genervten Gesichtsausdruck aufgesetzt hat.

"Unnützes Zeug? Was denn so?", möchte Naruto begeistert wissen.

"Ein Aufputzmittel, das einen allerdings in einen Zombie verwandelt, Haarwuchsmittel, irgendein Zeug mit dem man schrumpft oder mit dem man anfängt zu Miauen, ein Mittel mit dem man Hasenohren bekommt...", beginnt der Weißhaarige an den Fingern aufzuzählen.

Die Shinobi schauen ihn ungläubig an.

"So was erfindet ihr? Wozu soll das gut sein?", fragt Sakura erstaunt nach.

"Wenn wir das wüssten...", meint Allen entnervt.

"Ich denke, größtenteils sind das Abfallprodukte, die durch Zufall entstanden sind", überlegt der Marschall.

"Aha", gibt Sakura nur von sich.

"Hoffentlich sind die nicht so wie Orochimaru", murmelt Sasuke.

"Wer ist denn Orochimaru?", möchte Chao Zhi wissen, der seine Worte gehört hat.

"Ein Abtrünniger aus unserem Dorf. Er hat Experimente an menschlichen Körpern vorgenommen", erklärt Tsunade.

"Vergesst nicht, dass der Typ 'ne halbe Schlange ist", gibt Naruto grummelnd von sich und erntet damit nur verwunderte Blicke seitens der Exorzisten.

"Wie kann jemand eine halbe Schlange sein?", fragt Allen mit hochgezogener Augenbraue.

"Das ist schwer zu erklären. Er hat die Sinne von Schlangen und ähnliche Charakterzüge. Außerdem sieht er wie eine aus", startet Tsunade einen Versuch. "Aha", gibt Allen darauf von sich, ganz verstanden hat er es trotzdem nicht. Die Gruppe verfällt wieder in Schweigen und das hält an bis sie die Wissenschaftsabteilung erreicht haben.

Kaum dass sie durch die Tür treten, wird die Gruppe mit dem gewohnten Bild konfrontiert: River sitzt an seinem Schreibtisch und geht Berechnungen durch, Johnny schläft auf seinem Schreibtisch hinter einem Berg von Akten, genauso wie wohl die Hälfte aller Wissenschaftler, Linali verteilt Kaffee und Rokujugo fliegt mit einem Stapel Bücher durch die Gegend.

Während die Exorzisten an diesen Anblick gewöhnt sind und es als alltäglich abtun, können die Ninjas nichts anderes, als sich verwundert umzublicken.

"Das ist eure Wissenschaftsabteilung?", fragt Sakura vorsichtig nach.

"Ja, so sieht das hier gewöhnlich aus", antwortet Allen.

"Gewöhnlich? Wie bekommen die da überhaupt was zu Stande?", hakt Sasuke nach.

"Die Wissenschaftsabteilung ist 24 Stunden am Tag besetzt und alle hier machen massenhaft Überstunden, da schlafen sie eben auch mal zwischendurch. Sie leisten eine Menge, um uns Exorzisten aus dem Hintergrund heraus zu unterstützen", erklärt Theodor.

Tsunade nickt darauf nur und sieht sich weiter um.

"Oh, hallo!", ertönt plötzlich eine weibliche Stimme neben der Gruppe.

Linali hat immer noch die, mittlerweile leere, Kaffeekanne in der Hand, als sie die Gruppe anspricht. Die Blicke der männlichen Shinobi richten sich fast automatisch auf den kurzen Rock der Chinesin, doch diese ignoriert das gekonnt.

"Ihr müsst die Vertreter aus diesem Dorf sein. Ich bin übrigens Linali Li", stellt sie fest und sich vor.

"Ja, das stimmt. Wir kommen aus Konoha. Ich bin Tsunade, die Hokage, und das sind Kakashi, Naruto, Sakura, Sai und Sasuke, wobei letzterer wohl ein... Wie nennt ihr das gleich nochmal? Ach, genau. Er ist ein Exorzist", stellt Tsunade nun sich und die anderen Shinobi vor.

"Ein Exorzist also", murmelt Linali und lächelt. "Freut mich. Ich bin ebenfalls Exorzistin im Schwarzen Orden."

Linali nimmt die Kanne in ihre linke Hand und reicht Sasuke dann ihre nun freie rechte Hand, die dieser ergreift und freundlich schüttelt.

"Wir sehen uns in den nächsten Tagen bestimmt nochmal. Ich muss dann auch los, möchte euch ja auch nicht solange aufhalten", meint die Grünhaarige und lächelt ihnen erneut zu, bevor sie sich abwendet und die Wissenschaftsabteilung verlässt.

"Nettes Mädchen", meint Kakashi nur.

"Ihr solltet ihr zu eurer eigenen Gesundheit lieber nicht so hinterher schauen", meint Allen.

"Warum das?", hakt Naruto nach.

"Wegen Komui. Er hat ziemliche Schwesterkomplexe und reagiert äußerst empfindlich auf solche Sachen", erklärt der Weißhaarige wissend.

"Okaaaay", erwidert Naruto leicht skeptisch.

"Tut es einfach", gibt Allen daraufhin nur von sich.

Eine kurze Stille entsteht.

"Wir sollten allmählich mal zu Komui. Er wartet sicherlich schon", sagt Theodor

schließlich.

Die anderen nicken zur Bestätigung und so klopft er an die Tür zum Büro des
Abteilungsleiters.